

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Molsdorf am 08.08.2018

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Graf-Gotter-Straße 43, 99094 Erfurt-Molsdorf
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	18:30 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Friebel
<b>Schriftführerin:</b>	Frau Kausch

### Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.06.2018	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Ver- ein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V.; Organi- sation, Ausgestaltung und Durchführung der Senioren- Weihnachtsfeier 2018	<b>1555/18</b>

5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V.: Turmblasen im Advent **1557/18**

6. Ortsteilbezogene Themen

7. Informationen

**I. Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-  
Nummer**

**1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
12.06.2018**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

**bestätigt**

**Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;**

**4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

**5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

5.1. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V.; Organisation, Ausgestaltung und Durchführung der Senioren-Weihnachtsfeier 2018 **1555/18**

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, welcher einstimmig zugestimmt wird.

## **BESCHLUSS:**

Dem Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V. werden 150,00 EUR gem. §§ 17 a) i. V. m. 18 b) der Ortsteilverfassung zur Organisation, Ausgestaltung und Durchführung der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden verwendet für:

- Programm Künstler / Kindergruppe
- weihnachtliche Dekoration / Ausstattung / Ausgestaltung Mehrzweckraum
- gemeinsame Kaffeerunde mit Weihnachtsgebäck / Getränke.
- kleine Wichtelüberraschungen

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschlusswortlaut entsprechen, werden anerkannt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

- 5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V.: Turmblasen im Advent 1557/18

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, welcher ebenfalls einstimmig zugestimmt wird.

## **BESCHLUSS:**

Dem Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V. werden gem. §§ 17a) und 18 b) der Ortsteilverfassung 400,00 EUR für die traditionellen Advents- und Weihnachtsveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden verwendet für:

- Gage für Turmbläser
- Advents- und Weihnachtsdekoration
- Ausgaben für Krippenspiel
- evtl. erforderliche Genehmigungsgebühren

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschlusswortlaut entsprechen, werden anerkannt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

## **6. Ortsteilbezogene Themen**

- Herr Friebel berichtet, dass der Bürgerbeauftragte des Freistaates, den er wegen der Problematik Außenbereichswasser/Hochwasserschutz in Molsdorf konsultierte, sich erneut meldete. Er fragt an, welche Ergebnisse das Gespräch des Ortsteilbürgermeisters mit dem Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes (Amt 66) gebracht hätten. Fakt ist, ein

solches Gespräch fand bisher nicht statt. Zu einem solchen Termin muss zwingend der Beauftragte für Hochwasserschutz vom Umwelt- und Naturschutzamt (Amt 31), der seit seiner Amtseinführung vor ca. einem Jahr die Problematik kennt, anwesend sein. Denn etwa erst seit diesem Zeitraum findet der Ortsteilbürgermeister allmählich Akzeptanz in den Fachämtern.

In der Septembersitzung findet die Vorstellung Weiterbau Abwassersammler durch Amt 66 und die Pyöry-Ingenieure statt. Vielleicht ein guter Zeitpunkt, den Amtsleiter dazu zu bitten.

Als Folge des hartnäckigen Bemühens um die Problematik Außenbereichswasser / Hochwasserschutz wurde das Thüringer Landesamt für Umwelt und Geologie (TLUG) in Jena vom Landesverwaltungsamt Weimar beauftragt, innerhalb eines Zeitraumes von sechs Monaten zwei Pump- / Schöpfwerke zu bauen, eines am Mühlbachweg und eines am Sportplatz. Dieser Festsetzung der Oberen Wasserbehörde kann sich die TLUG nicht verweigern, aber eine Fristverlängerung ist möglich.

Daraus folgt die Antwort des Ortsteilbürgermeisters an den Bürgerbeauftragten des Freistaates Thüringen: Bedingt durch die Fristverlängerung ist es dem Ortsteilbürgermeister z. Zt. noch nicht möglich, eine Aussage zu treffen.

- ISEK: Die Einladung zur Fortschreibung / Ergänzung und Erweiterung des ISEK erging an Ortsteilbürgermeister und Ortsteilrat gleichermaßen. Alle sollten sich die neuen Unterlagen nochmal ansehen, denn der Erstentwurf enthielt keine konkreten Aussagen für die Ortsteile.

- Der Ortsteilbürgermeister berichtet von einer Zusammenkunft im Schloss mit Vertretern der Fa. DEGES und des Flurneuordnungsamtes Gotha. Seitens der Teilnehmer wurde besprochen, am hinteren Schlossausgang gegenüber der Schlosskirche 10 Parkplätze zu errichten.

- Der angestrebte Weg zum Pavillon (hinter der Schlossmauer entlang, fast parallel zur Autobahn) wurde genehmigt. Dies ist die Voraussetzung für mögliche Sanierungsarbeiten an der Schlosskirche und am Schloss- Pavillon.

- Die Stiftung Schlösser und Gärten plant einen Technik-Container auf dem Schlossgrundstück im Bereich des ehemaligen "Schafstalls" aufzustellen, in welchem neu die Heizung untergebracht wird. Derzeit befindet sich die Heizung für das Schlossensemble noch auf einem Privatgrundstück.

- Alter Friedhof: Die bereits bekannte Beräumung wurde in Angriff genommen.

- Graben in Wiesengasse: Die Mahd an der Seite zum Sportplatz ist erfolgt. Allerdings wurde nicht komplett bis an die Grundstücke herangemäht. Die zukünftige Funktion des Grabens ist in der nächsten Ortsteilratssitzung in Anwesenheit der Fachamtsvertreter zu klären.

- Das RAG-Projekt zwischen Stadtverwaltung, Stiftung Schlösser und Gärten und

der evangelischen Kirche ist noch in der Schweben. Die Sanierung der Schlossteiche soll in Jahresscheiben erfolgen.

## **7. Informationen**

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Im Auftrag des Garten- und Friedhofsamtes Amt 67) erledigt die ortsansässige Fa. Kühn in der Ortslage Molsdorf bis zur 35. Kalenderwoche Ausästungs- und Schnittarbeiten, sowie Totholzabeseitigung am örtlichen Baumbestand.

Der frühe Schnitt (eigentlich erst ab November) ist hauptsächlich der Baumkontrolle mit Verkehrssicherungspflicht nach den letzten Stürmen geschuldet.

- Für die als Straßenbegleitgrün ausgewiesene Grünfläche angrenzend an den Schlossparkplatz in Richtung Ortsmitte wird die zukünftige Mahd zwischen Amt 67 und Amt 66 geklärt.

Der Ortsteilrat informiert:

- Der Verein zur Rettung der Schlosskirche Molsdorf e. V. richtete im Schloss ein Sommerfest aus (siehe Artikel TA). Dabei wurde für die Restaurierung der historischen Kirchenfenster eine Summe von 1.000,00 EUR gespendet.

gez. Friebel  
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch  
Schriftführerin